

## Haflinger 0,4 t, 4x4



(K + W)

### Allgemeine Angaben

Marke	Steyr-Daimler-Puch
Typ	700 AP Haflinger
Herstellungsland	Österreich
Art des Fahrzeuges	Kl.-Gelastw.
Militärische Bezeichnung	Kl.-Gelastw. 0,4 t, 4x4 Haflinger
Karosserie/ Aufbau	Frontlenker, offene Kabine mit Blachen- verdeck, offene Ladebrücke
Sitzplätze	2 (in Führerkabine)
Antrieb	Wahlweise Hinterachs- oder Allradantrieb in allen Gängen
Leergewicht	700 kg
Nutzlast	400 kg
Höchstzulässiges Gesamt- gewicht	1100 kg
Achsdruck vorne	600 kg
hinten	600 kg

Gesamtlänge	2980 mm
Gesamtbreite	1350 mm
Gesamthöhe	1780 mm
Innenabmessungen des Laderaumes	
Länge	1500 mm
Breite	1280 mm
Lichte Höhe	1010 mm (Überrollbogen)
Höhe der Seitenwände	240 mm
Radstand	1500 mm
Spurweite vorne und hinten	1130 mm
Bodenfreiheit	230/210 mm
Bauchfreiheit	295 mm
Überhang	vorne 850 mm
	hinten 630 mm
Überhangwinkel	vorne 44°
	hinten 36°
Kleinster Spurkreisdurchmesser	
bei Hinterradantrieb	6,8 m
bei Allradantrieb	7,3 m
Kleinster Profilkreisdurchmesser	
bei Hinterradantrieb	7,3 m
bei Allradantrieb	7,8 m
Höchstgeschwindigkeit	60 km/h
im kleinsten Gang	2,5 km/h
Anhängavorrichtung vorne	1 Bügel in der Mitte
	Höhe ab Boden 650 mm

## Fahrgestell

Hersteller	Steyr-Daimler-Puch
Rahmenkonstruktion	Zentraltragrohr-Rahmen
Achskonstruktion	Pendelachsen mit innenliegenden Antriebswellen
Aufhängung und Federung	Vorne und hinten Schraubenfedern mit zusätzlichen, progressiv wirkenden Gummihohlfedern und Dreieckverstrebung
Stoßdämpfer	Vorne und hinten doppeltwirkende, hydraulische Teleskopstoßdämpfer
Räder	Gepreßte Scheibenräder
Felgen	Tiefbettfelgen
Bereifung	165-12, Geländereifen
Lenkung	Gemmerlenkung ZF
Lage des Lenkrades	Links

**Bremsen**

Fußbremse  
Handbremse

Hydraulisch betätigte Innenbacken-Bremse  
Mechanisch betätigte Innenbackenbremse  
auf Hinterräder wirkend

**Motor**

Marke  
Typ  
Treibstoffart  
Bauart  
Arbeitsverfahren  
Lage im Fahrzeug  
Ventile

Steyr-Daimler-Puch  
700 AP  
Benzin  
Boxermotor  
Viertakt  
Hinter der Hinterachse  
Hängend, von zentraler Nockenwelle über  
Stoßstangen und Kipphebel gesteuert

**Motordaten**

Zylinderzahl  
Bohrung  
Hub  
Hubraum  
Steuer PS  
Brems PS  
Maximales Drehmoment  
Höchstzahl  
Verdichtungsverhältnis

2  
80 mm  
64 mm  
643 cm<sup>3</sup>  
3,27  
22 DIN bei 4500 U/min  
4,0 mkg bei 2500 U/min  
4500 U/min  
6,7 : 1

**Vergaser**

1 Fallstromvergaser Weber 32 ICS mit  
Chokeklappe

**Treibstoff-Förderung**

Treibstoffbehälter  
Lage

Mechanisches Membranpumpe Weber PM 24  
1 à 30 Liter

**Zündungsart**

Luftfilter

Rechts vor Hinterrad

**Motorschmierng**

Batteriezündung  
Ölbadluftfilter  
Druckumlaufschmierung mit Zahnradpumpe  
und Ölkühler

**Ölfilter**

1 im Hauptstrom mit auswechselbarem  
Element

**Kühlung**

Luftkühlung mit Gebläse

**Kraftübertragung****Kupplung**

Trockene Einscheibenkupplung  
Fichtel & Sachs Ø 160

**Hauptgetriebe**

Mechanisches Zahnrad-Wechselgetriebe,  
alle Gänge synchronisiert

Schaltstufen

5 Vorwärtsgänge, wovon 1 Kriechgang,  
1 Rückwärtsgang

Bedienung

Stockschaltung

## Untersetzungen

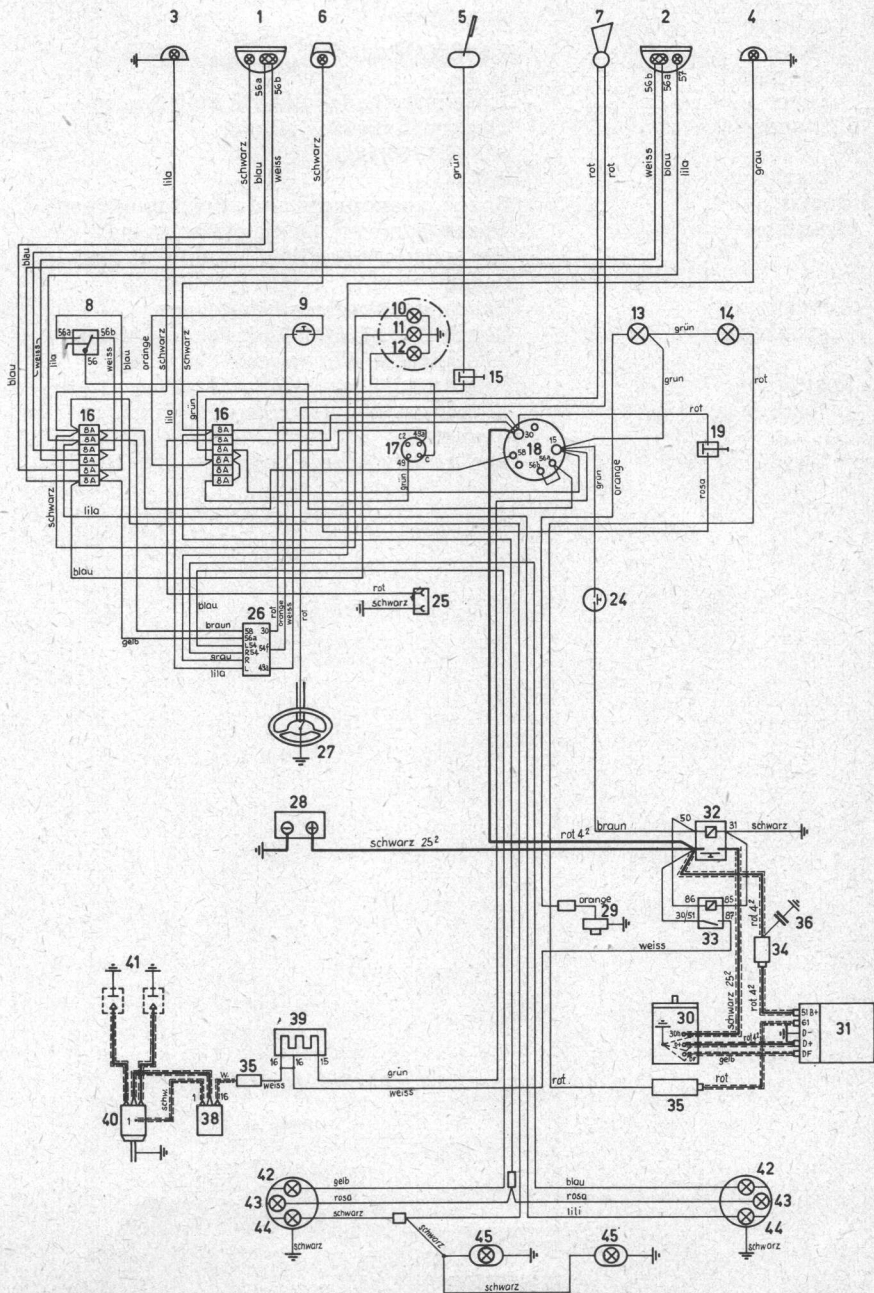
Schaltstufe	Hauptgetriebe	Gesamtuntersetzung
Kriechgang	7,55 : 1	86,50 : 1
1. Gang	3,71 : 1	42,71 : 1
2. Gang	2,18 : 1	24,94 : 1
3. Gang	1,21 : 1	13,85 : 1
4. Gang	0,68 : 1	7,75 : 1
R. Gang	3,55 : 1	40,63 : 1

Zusatzgetriebe		Am vorderen Differentialgehäuse angeflanscht, dient zum Einschalten des Vorderantriebes
Bedienung		Separater Schalthebel (grün)
Kardanwellen/ Gelenke		Gelenklose Kardanwelle vom Hinterachs- zum Vorderachsenantrieb, im zentralen Fahrgestelltragrohr gelagert
Achsantrieb		Vorne und hinten normaler Kegelradantrieb mit Spiralverzahnung und einfacher Rücksetzung
Untersetzung		4,22 : 1
Differentialsperre		In beiden Achsen vorhanden, mechanisch, separat schaltbar
Radantrieb	vorne hinten	Homokinetische Gelenke und Ritzelantrieb
Untersetzung		2,72 : 1

## Legende zu Abbildung 5051-5

1 Scheinwerfer links	24 Anlaßdruckknopf
2 Scheinwerfer rechts	25 Steckdose einpolig
3 Blinker vorne links	26 Blinkschalter mit Lichthupe
4 Blinker vorne rechts	27 Hornknopf
5 Scheibenwischer	28 Batterie
6 Tarnscheinwerfer	29 Öldruckschalter
7 Horn	30 Lichtanlasser
8 Fußabblendschalter	31 Regler
9 Stoppschalter	32 Anlaßschütz
10 Tachometerbeleuchtung	33 Schaltschütz
11 Scheinwerferkontrollampe	34 Entstörer 75 A
12 Kontrollampe für Fahrtrichtungs- anzeiger	35 Entstörer 6 A
13 Öldruckkontrollampe	36 Entstörkondensator
14 Ladekontrollampe	38 Zündspule
15 Schalter für Scheibenwischer	39 Vorwiderstand zu Zündspule
16 Sicherungsautomaten	40 Zündverteiler
17 Blinkgeber	41 Zündkerzen
18 Schalter für Zündung und Lichtanlage	42 Blinker – Stoplicht
19 Schalter für Tarnbeleuchtung	43 Tarn-Schlußlicht
	44 Schlußlicht
	45 Nummernbeleuchtung

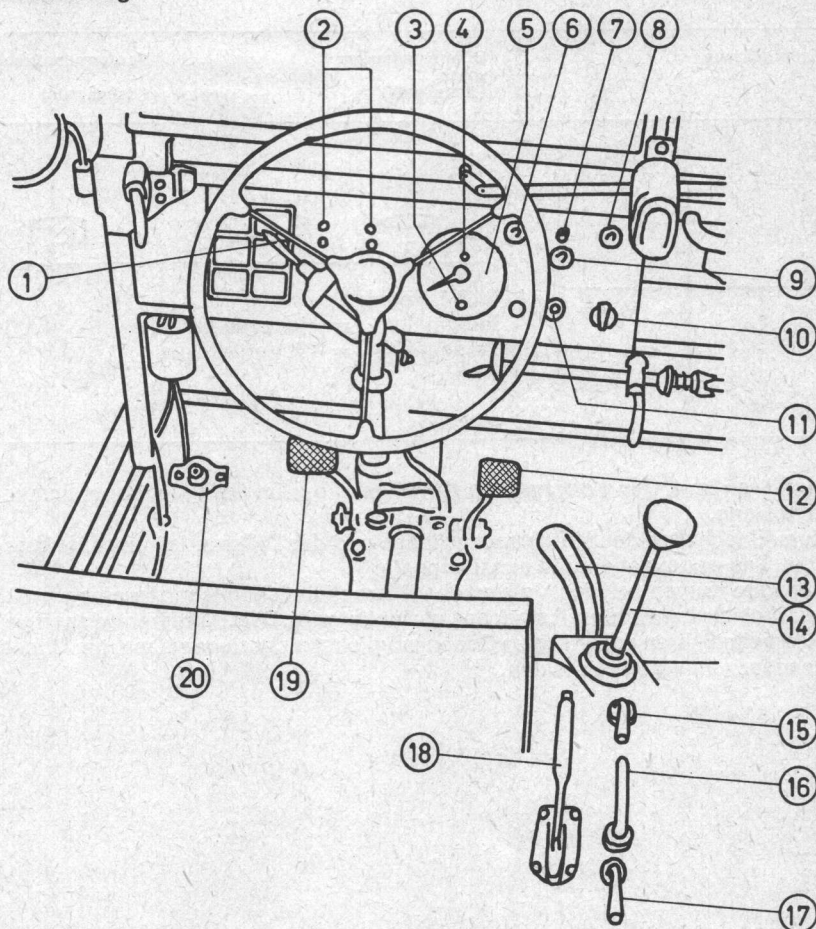
# **Schema der elektrischen Anlage**



**Elektrische Anlage**

Spannung	12 V
Batterie	1 à 12 V, Minus-Pol an Masse (6Y5)
Kapazität	42 Ah
Lage	Links unter Ladebrücke in Blechkasten
Lichtmaschine	Lichtanlaßmaschine Bosch «LA/EJ 160/12/3000»
Leistung	240 W
Regler	Bosch, spannungs- und stromregulierend
Anlasser	Bosch, kombiniert mit Lichtmaschine (Dynastarter), Kraftübertragung mit Keil- riemen
Zündapparat	Bosch, Fliehkraftzündverstellung
Zündkerzen	Bosch WC 225 ERT 1 oder andere Marke mit gleichem Wärmewert
Entstörung	Entstört auf 0 m
Sicherungen	12 Sicherungsautomaten mit Druckknopf (Bymetall)
Lage	Am Armaturenbrett links

## Bedienung



- 1 Schalter für Fahrtrichtungs-  
anzeiger mit Lichthupe
- 2 Sicherungsautomaten
- 3 Blinkerkontrollampe
- 4 Fernlichtkontrollampe
- 5 Tachometer
- 6 Öldruckkontrollampe
- 7 Zugschalter für Scheibenwischer
- 8 Ladekontrollampe
- 9 Startdruckknopf
- 10 Steckdose
- 11 Zündlichtschalter

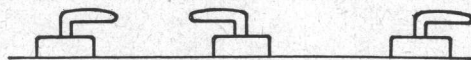
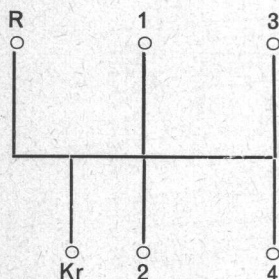
- 12 Bremspedal
- 13 Gaspedal
- 14 Schalthebel
- 15 Zuggriff zu Differentialsperre  
der Vorderachse
- 16 Zuggriff zu Differentialsperre  
der Hinterachse
- 17 Zuggriff für Vorderradantrieb-  
Einschaltung
- 18 Handbremshebel
- 19 Kupplungspedal
- 20 Abblendschalter

## Bedienung der Schaltung

Hauptgetriebe

 Differentialsperre  
 vorne  
 (Hebel gelb)

hinten

 Vorderradantrieb  
 (Hebel grün)


Alle 3 Hebel:

Einschalten = Hochziehen

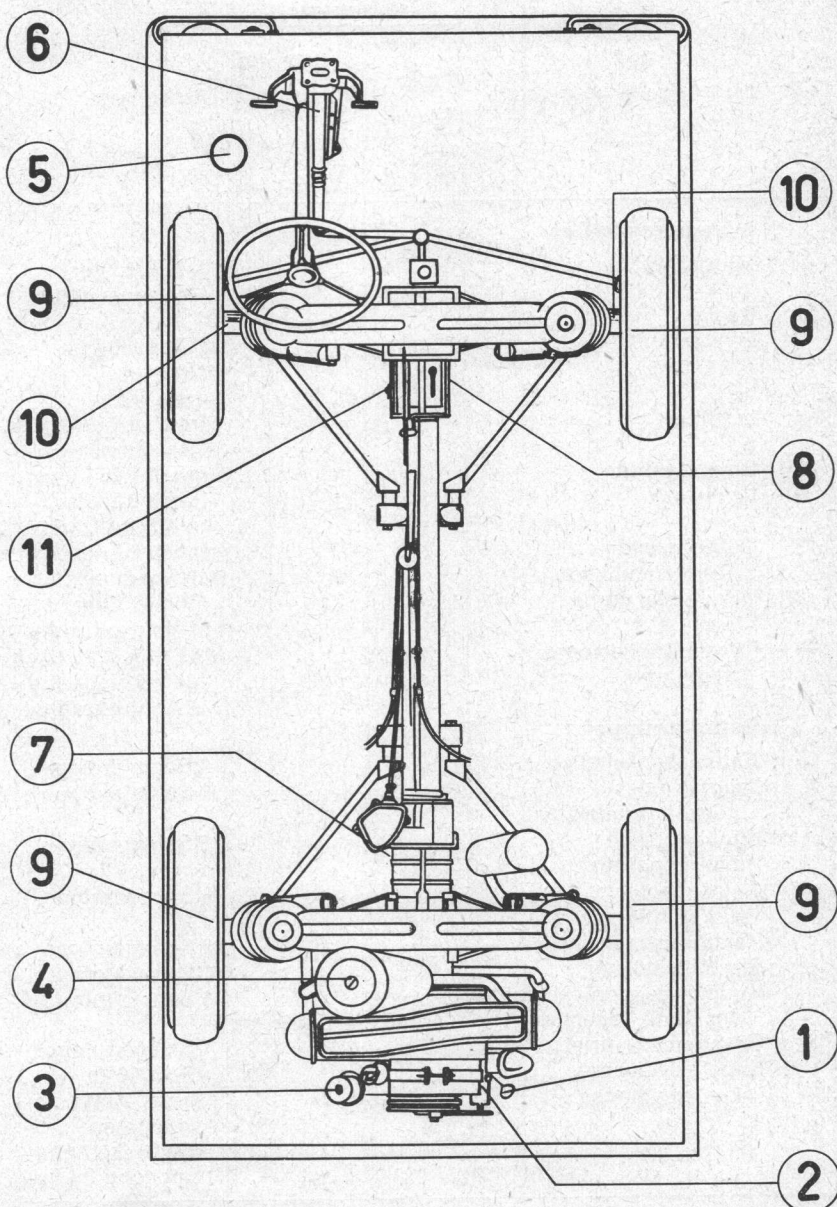
Ausschalten = Niederdrücken

Anfahren im 1. Gang oder gar im Kriechgang nur im Gelände, sonst immer im 2. Gang.

Zum Einschalten des Vorderradantriebes und der Differentialsperre ist kurz vom Gas wegzugehen und auszukuppeln.

In engen Kurven soll das Vorderachsdifferential nicht gesperrt werden, weil dadurch die Lenkfähigkeit stark beeinträchtigt wird. Beide Differentialsperren sind beim Fahren auf griffigem Boden möglichst nicht zu benutzen, um Überbeanspruchung zu vermeiden.

## Schmierplan



## Schmierstellen

Ziffer der Schmierstelle	Bezeichnung der Schmierstelle	Zu schmieren mit				Bemerkungen
		Chassisfett	Motorenöl	Getriebeöl	Wasserpumpenfett	
	<b>Niveaueinstellungen</b>					
1	Motorölwanne		●			Inhalt 2 Liter, Niveaueinstab
2	Regler		○			1 Kontrollzapfen
3	Ölfilter					Alle 6000 km Patrone wechseln
4	Luftfilter		△			Inhalt 0,3 Liter, Niveaumark
5	Bremssystem				△	Inhalt 0,25 Liter
6	Lenkstock			□		Inhalt 0,2 Liter, 1 Kontrollzapfen
7	Getriebe und Differential hinten			△		Inhalt 2 Liter, Niveaueinstab
8	Differential vorne			△		Inhalt 1 Liter, 1 Kontrollzapfen
9	Ritzelantriebe vorne und hinten			△		Inhalt je 0,25 Liter Je 1 Ablass- und 1 Kontrollzapfen
	<b>Schmiernippel</b>					
10	Achsschenkelbolzen	△				4 Schmiernippel
11	Lagerung des Lenkspurbolzens	△				1 Schmiernippel
	Kupplungsseil Führungsrohr	△				2 Schmiernippel
	Gestänge der Differentialsperren	△				3 Schmiernippel
	Handbremsseilzug	△				2 Schmiernippel
	Starthilfeseilzug	△				1 Schmiernippel
	Kupplungsaustrückhebel am Getriebegehäuse	□				1 Schmiernippel
	Tachometerantrieb	□				1 Schmiernippel
	Kugelgelenke des Lenkgestänges	□				Alle 5000 km durch Motm. zu schmieren (Siehe Betriebs- anleitung im Fz.)

## Anzahl Schmiernippel: 15

Für alle Wartungsarbeiten ist die Betriebsanleitung im Fahrzeug zu beachten.

Legende: ● = Marschparkdienst  
○ = Unterhaltsparkdienst

(MPD)  
(UPD)

△ = Technischer Parkdienst (TPD)  
□ = Großparkdienst (GPD)

**Betriebsstoff-Auffüllmengen**

Treibstofftank	32	Liter
Motor	2,0	Liter
Luftfilter	0,3	Liter
Getriebe mit hinterem Differential	2,0	Liter
Differential vorne	1,0	Liter
Zentralrohr	0,5	Liter
Ritzelantrieb je	0,25	Liter
Lenkstock	0,2	Liter
Bremssystem	0,25	Liter

**Angaben für den Unterhalt**

Motor-Nr. befindet sich	am Motorgehäuse unter Lichtmaschine
Fahrgestell-Nr. befindet sich	am Hinterachsgetriebegehäuse rechts und an der Plattform vor dem Beifahrersitz

**Motor**

Ventilzeiten	
Einlaß öffnet	33° vor OTP
Einlaß schließt	71° nach UTP
Auslaß öffnet	71° vor UTP
Auslaß schließt	33° nach OTP
Ventilspiel bei kaltem Motor	Ein- und Auslaßventile 0,15 mm

**Zündung**

Zündzeitpunkt	4°30' vor OTP = 7 mm, gemessen an der Doppelriemenscheibe
Marke befindet sich	an der Doppelriemenscheibe des Motors
Unterbrecherabstand	0,4 mm
Elektrodenabstand	0,6–0,7 mm

**Vergaser**

Lufttrichter	27
Hauptdüse	135
Bremsluftdüse	240
Leerlaufbenzindüse	50
Beschleunigerpumpendüse	60

**5051-12**

**Kupplung**

Pedalspiel 20 mm

**Lenkung**

Vorspur	3 mm bei Belastung durch 2 Personen
Radsturz	Nicht einstellbar
Nachlauf	Nicht einstellbar
Spreizung	Nicht einstellbar

**Reifendruck**

vorne und hinten 1,5 atü